

Discant.

Alt.

Tenor.

Bass.

Klavierauszug.

Wann dann ich lang such der Gsell schaft
dann so ich frölich le ben

Wann ich lang such der Gsell schaft viel, der Gsell schaft viel,
dann so ich frölich le ben will, le ben will,

Wann dann ich lang such der Gsell schaft
dann so ich frölich le ben

Wann ich lang such der Gsell schaft
dann so ich frölich le ben

viel, will, so musz ich doch ... sonst zu letzt nichts draus; Saus,
ver lan der Gsell schaft

so wird doch ... sonst zu letzt nichts draus;
musz ich ver lan der Gsell schaft Saus,

viel, will, so musz ich doch sonst zu letzt nichts draus;
ver lan der Gsell schaft Saus,

viel, will, so musz ich doch sonst zu letzt nichts draus;
ver lan der Gsell schaft Saus,

und brauch täglich, was freuet mich, was freuet mich, lasz

und brauch täglich, was freuet mich, was freuet mich, lasz

und brauch täglich, was freuet mich, was freuet mich, lasz

und brauch täglich, was freuet mich, was freuet mich, lasz

20

lasz mirs zu Wil - - - len wer - - - den mehr dann ... vor nie. Er.spar grosz
 ... mirs zu Wil - - - len wer - - - den mehr dann vor ...
 lasz mirs zu Wil - len wer - - - den mehr dann vor nie. Er -
 mirs zu Wil len... wer - - den mehrdann vor nie.... Er.spar.... grosz

25

30

Müh,... so ich... nur.. möcht... in... Gfähr - - den.
 nie. ErspargroszMühso ich... nur möcht,... so ich... nurmöcht in Ge - - fähr.den.
 spar.... groszMüh, so ich nur möcht..... in Gfähr - - den.....
 Müh, soichnur, so ichnur möcht in Gfähr - - den.

1. Wann ich lang such der Gsellschaft viel,
 so wird doch sunst zuletzt nichts draus;
 dann so ich frölich leben will,
 musz ich verlan der Gsellschaft Saus,
 und brauch täglich, was freuet mich,
 lasz mirs zu Willen werden
 mehr dann vor nie. Erspar grosz Müh,
 so ich nur möcht in Gfährden.

2. Dann ob ich mich schon untersteh,
 nach Weltes Brauch zu leben,
 mir Kurzweil mach, zu'n Leuten geh,
 und thu mich ihn' ergeben
 zu ihr Gsellschaft, hats doch nit Kraft,
 wie es sollt sein von Billigkeit.
 Drum wär das Best, ich hätt zuletzt
 all Gsellschaft von mir abgeleit.

3. Und macht mir Freud, wie obgemeldt,
 liesz mich nit viel bedauern,
 ob eins mich lobt, der ander schelt,
 gedächt allein mein Trauren
 von mir zu thun. Dann so ich schon
 mich solchs liesz sehr fechten an,
 wärs doch verlorn; drum thut mir Zorn,
 dasz ich mir nit Freud machen kann.